

Gebet, an dem Gott Freude hat

... ist Gebet in der richtigen Herzeneinstellung, dass nämlich von unserer Liebe zu Gott geprägt ist. (1. Sam 16,7; Mk. 15,8; Lk 10,27; 1. Kor 16,14)

Ein neues Bewusstsein:

(1) Freude an Gott ist möglich und von Gott gewünscht. (Phil 4,4)

Lass die Hoffnung, Sehnsucht und den Wunsch zu, dass Gott die Freude an IHM uns immer wieder und tiefer schenken will.

(2) Freude an Gott ist ein riesiger Gewinn für ALLE.

Mach dir bewusst, dass diese Freude an Gott für dich, für die Menschen um dich rum und auch für Gott selber ein großer Gewinn ist!

Ein neues Bild von Gott:

(3) Gott schafft uns einen Zugang! (Jesaja 44,22)

Gott schafft auf SEINE Kosten und zum höchsten Preis einen Weg über die für uns unüberwindbare Kluft zwischen IHM und uns. Und das war und ist SEINE Absicht, SEIN Wille, SEIN Wohlgefallen und SEINE Einladung für uns.

(4) Gott freut sich wenn ich komme (Lk 15,20; Lk 15,7; Mi 7,18)

Gerade, wenn wir mit unserer SÜNDE zu Gott kommen, sagt Gott ausdrücklich, dass ER sich freut, wenn wir kommen.

(5) Gott ist so großzügig und liebenswürdig (Eph 1,3; Gal 5,22; Kol 2,3; Mt 11, 28ff)

Gott will uns mit so unermesslich viel im Alltag bereichern.

Ein verändertes Gebet

(6) Bete für Liebe und Freude beim Beten

Wenn Liebe und Freude so grundlegend wichtig sind in unserer Beziehung zu Gott, darf und soll das auch unser erstes Gebetsanliegen sein an jedem Tag.

(7) Bete beharrlich und regelmäßig!

Wenn etwas wirklich so wichtig ist, dann lasst uns auch beharrlich täglich dafür bitten.

Vertrauen in Gottes Hilfe beim Beten:

(8) Vertrau beim Beten auf Gottes Hilfe! (Röm 8,26)

Wenn wir so in Liebe zu Gott kommen müssen wir auch keine Angst haben, etwas „falsches“ zu beten, sondern der Heilige Geist sorgt dafür, dass alles angemessen bei Gott ankommt!